

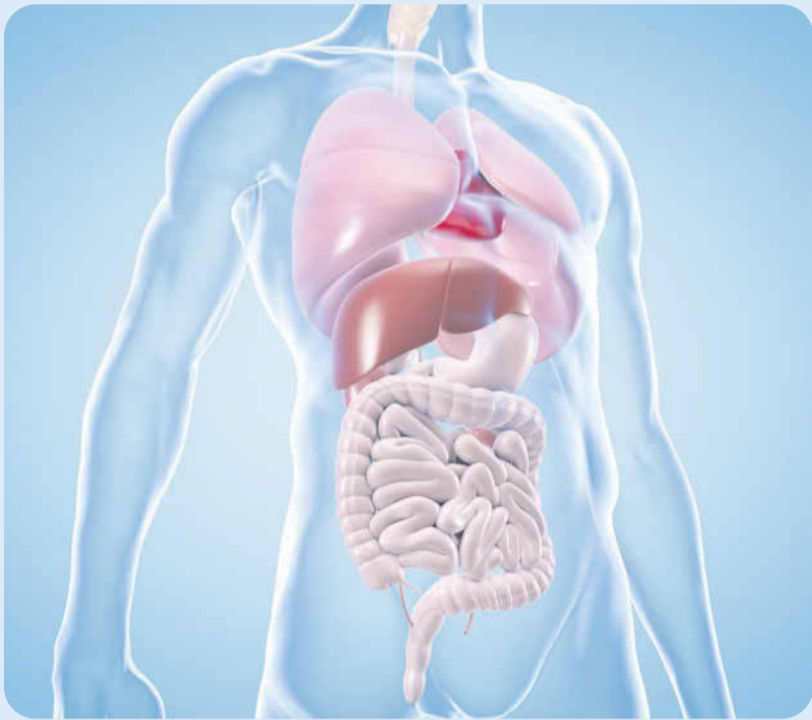


Kreiskrankenhaus Weißwasser - Ihr Krankenhaus mit Herz

Zentrale Lage, schnelle Erreichbarkeit, moderne und ansprechende Ausstattung, kompetente medizinische und pflegerische Behandlung, komfortable Unterbringung, angenehmer Aufenthalt in liebevoller, familiärer Atmosphäre, ganzheitliche Betreuung und vieles mehr - das bieten wir!

Heute stellen wir Ihnen vor:

Moderne Verfahren und die Behandlungsmöglichkeiten in der Abteilung für Innere Medizin



Fotografie: Fotodatenbank ADOBE Stock Photos



Ihr Ansprechpartner ist:

Chefarzt Dr. med. Steffen Busse

über Chefarztsekretärin Frau Förster

Telefon: **03576 267-303**

Fax: 03576 267-622

E-Mail: innere@kkh-wsw.de

Sprechstunde:

Mo./Do. ab 14:30 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel.: 03576 267-233

Herr Chefarzt Busse, welche Leistungen bietet Ihre Abteilung im Einzelnen für die Patienten an?

Zunächst bieten wir in der **Kardiologie**, also dem Fachgebiet für alle Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die Diagnostik und Therapie aller Herzerkrankungen inklusive Herzinfarkt, Rhythmusstörungen, Hypertonus, Herzinsuffizienz und die modernen Verfahren mittels transthorakaler sowie transösophagealer Echokardiografie, Stress-, Kontrastmittel- sowie 3D-Echokardiografie an. Wir führen Elektrokardioversionen durch, stellen also den normalen Herzschlag bei Herzrhythmusstörungen (wie z.B. Vorhofflimmern) wieder her. Wir implantieren Herzschrittmacher, AICD und Ereignisrekorder und führen die gesamte Reihe der wichtigen Untersuchungen und Messungen durch: Von klassischen Kippstisch-Untersuchungen über EKG, Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruckmessungen bis zur Perikardpunktion und -drainage.

In der **Angiologie**, also dem Fachgebiet Gefäßmedizin, diagnostizieren und behandeln wir alle Erkrankungen der Arterien und Venen, führen die Lysetherapie bei Schlaganfällen und Lungenembolien und die Therapie von arteriellen Durchblutungsstörungen. Auch hier stehen uns für die Gefäßdarstellung modernste Untersuchungsmethoden, wie Duplexsonografie, inklusive Gefäßdarstellungen mittels Kontrastmittel-Duplexsonografie und CT-Angiografie inklusive 3-D-Rekonstruktionen zur Verfügung.

Die **Endokrinologie** beschäftigt sich mit allen Erkrankungen der inneren Drüsen. Hier führen wir die typische Diagnostik und Therapie von Stoffwechselerkrankungen durch. Für die Behandlung steht uns seit dem Frühjahr eine eigene Diabetesambulanz am Kreiskrankenhaus Weißwasser zur Seite, die alle Formen der Diabetes sowie Schulungen (als Einzel- und Gruppenschulungen) und Beratungen durchführt. Wir sind hier auch zertifiziert nach den Qualitätsrichtlinien der Deutschen Diabetesgesellschaft DDG. Wir versorgen darüber hinaus alle Schilddrüsenerkrankungen, Fettstoffwechselerkrankungen und Krankheiten des Purinstoffwechsels einschließlich einer gezielten Ernährungsberatung, die wir anbieten. Die Untersuchungen der endokrinen Organe können wir grundsätzlich sonografisch, also per Ultraschall, durch.

Wir behandeln in der **Pulmologie** typische Erkrankungen der Lungen und Bronchien inklusive aller Formen der Pneumonie, Bronchitis, Asthma bronchiale und der Lungengerüsterkrankungen. Weitere Angebote, die wir unseren Patienten ermöglichen, sind:

In der **Hämatologie**, also dem Fachgebiet der Erkrankungen des Blutes und der Lymphgefäße, behandeln wir alle hämatologischen Erkrankungen und sind auch in der sog. Jamshidi-Punktion, das ist eine Beckenkamm-punktion, ausgewiesen. In der Rheumatologie behandeln wir alle Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises und die degenerativen Erkrankungen des Skelettsystems, der Muskulatur und des Bindegewebes inklusive Gelenksonografie.

In der **Gastroenterologie**, also den Magen-Darm-Erkrankungen, behandeln wir die Erkrankungen des oberen und unteren Verdauungstraktes, der Leber, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse, und können über unsere leistungsfähige funktionsdiagnostische und endoskopische Abteilung den oberen und unteren Verdauungstrakt untersuchen einschließlich Probeentnahmen und Polypabtragungen. Wir bieten auch hier ein umfangreiches Spektrum: Von endoskopischen Blutstillungsmaßnahmen und Fremdkörperentfernungen über endoskopische Farbe- und Markierungstechniken bis zu Punktionen an Leber, Lunge und Bauchhöhle.

In der **Nephrologie** behandeln wir Nierenerkrankungen und ihre Folgeerkrankungen, speziell die diabetische Nephropathie. Wir haben Nierenersatzverfahren einschließlich der Hämodialyse, Hämofiltration und Peritonealdialyse und implantieren Hämodialysekatetern.

Wir haben seit dem Frühjahr auch eine eigene Diabetesambulanz:

Telefon: **03576 267-6250**

Terminvergabe:

tägl. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprech- und Behandlungszeiten:

Montag: 12.00 – 18.00 Uhr

Dienstag: 11.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag: 11.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 10.30 Uhr



Wir benötigen nur einmal im Quartal einen Überweisungsschein Ihres Hausarztes / Ihrer Hausärztin.



Unser Team für Sie in der Diabetesambulanz (von links nach rechts): Romy Hemmo (Arzthelferin), Sybille Schur (Diabetesassistentin, Wundexpertin ICW), Fachärztin Diana Ispas (Diabetologin), und Doreen Lauke (Diabetesberaterin, Krankenschwester)



Oberärztin Petra Anders bei einem Vortrag zu Thrombosen und ihrer Vorbeugung - hier im Rahmen unserer beliebten Vortragsreihe „Patienteninfoabende am Kreiskrankenhaus Weißwasser“. Aktuell sind diese Vorträge noch ausgesetzt.

Sie rät:

Stehen und Sitzen ist: Schlecht. Lieber Laufen und Liegen.



Tipps zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen:

- (1) Verzichten Sie auf Nikotin. Schon ab 5 Zigaretten pro Tag steigt das Risiko, an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung zu erkranken.
- (2) Nehmen Sie bitte die vom Hausarzt verordneten Medikamente regelmäßig ein und lassen Sie diese nicht eigenmächtig weg. Nehmen Sie bitte auch nicht ohne Absprache mit Ihrem Hausarzt zusätzliche Medikamente ein, denn diese können Nebenwirkungen im Zusammenhang mit den schon eingenommenen Medikamenten haben.
- (3) Nehmen Sie unbedingt alle Vorsorgeuntersuchungen wahr. Vorsorge schützt vor Krebs oder kann ihn in einem heilbaren Stadium entdecken, so dass eine Therapie frühzeitig möglich ist.
- (4) Bewegung schützt vor Krankheit: Verzichten Sie auf Fahrstuhl und Auto, wann immer es geht. Laufen, Joggen, Tanzen und Radfahren sind für fast alle Menschen gesund und machbar. Ihr Körper wird es Ihnen danken, und auch Ihr seelisches Ihr Befinden wird sich dadurch positiv entwickeln.
- (5) Informieren Sie sich über Ihre Krankheiten und mögliche Behandlungsoptionen. Der informierte und an seiner Gesundheit interessierte Patient ist unser Partner in Prävention, Diagnostik und Therapie.